

Medienmitteilung vom 6. November 2008

Männer an Fachhochschulen – Perspektiven für Forschung und Gleichstellung

Die Zürcher Fachhochschule ZFH lädt am 20. November 2008 zu einem öffentlichen Symposium ein, das sich mit dem Thema „Männer an Fachhochschulen“ befasst. Am gleichen Anlass wird der Gender Studies Förderpreis an die Psychologin Trix Angst verliehen.

Die Gender-Forschung hat sich bisher schwerpunktmässig mit der Situation von Frauen befasst – auch im Bereich der Hochschulen. Das soll sich ändern. Wie arbeiten, leben und denken Männer an Fachhochschulen? Mit welchen Bildern sind sie konfrontiert und was halten sie z.B. von Teilzeitarbeit auf Führungsebene? Diese Fragen diskutieren an der Tagung Rektoren und Departementsdirektoren von ZFH-Hochschulen unter der Leitung von Esther Girsberger. Mit Prof. Dr. Michael Meuser, Professor für Soziologie der Geschlechterverhältnisse an der Universität Dortmund und Dr. Peter Döge, Lehrbeauftragter für Geschlechterforschung an verschiedenen Hochschulen, konnten zwei der renommiertesten Vertreter der Männerforschung als Referenten gewonnen werden.

Im Anschluss an die Tagung wird zum zweiten Mal der mit CHF 3'000.- dotierte Gender Studies Förderpreis der ZFH verliehen. Preisträgerin ist Trix Angst, die im Rahmen ihrer Diplomarbeit in Arbeits- und Organisationspsychologie eine empirische Untersuchung zu Frauen in Führungspositionen in der Verwaltung des Kantons Zürich durchführte. Daraus hat sie ein Arbeitsinstrument entwickelt, um den Frauenanteil in Führungspositionen zu erhöhen.

Der Förderpreis stösst bei den Studierenden der Pädagogischen Hochschule, der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften und der Zürcher Hochschule der Künste auf grosses Interesse. Insgesamt 23 qualitativ hoch stehende Arbeiten mit theoretisch-wissenschaftlicher, künstlerischer oder anwendungsorientierter Ausrichtung wurden eingereicht. Der Preis ist von der ZFH und dem Bundesamt für Berufsbildung und Technologie gestiftet.

**Männer an Fachhochschulen – Perspektiven für Forschung und Gleichstellung
20. November 2008, 13.30 bis 18.00 Uhr
Universität Zürich, Hörsaal KOL-G-217, Rämistrasse 71, 8006 Zürich**

Kontakt:

Prof. Ursula Bolli, Präsidentin AG Chancengleichheit ZFH, Telefon 058 934 75 66

E-Mail: ursula.bolli@zhaw.ch

Dr. Nadja Ramsauer, Leiterin Fachstelle Gender Studies, Telefon: 058 934 75 73

E-Mail: nadja.ramsauer@zhaw.ch, www.genderstudies.zhaw.ch

Medienstelle:

ZHAW Corporate Communications, Claudia Gähwiler, Telefon 058 934 74 96

E-Mail claudia.gaehwiler@zhaw.ch